

# Kommunalarchiv Schenkenfelden



## VORWORT

Die ehemalige Marktkommune Schenkenfelden teilte sich in den sechziger Jahren unseres Jahrhunderts in die Agrargemeinschaften Schenkenfelden und Miesenwald. Das Archiv der ehemaligen Marktkommune war bisher im Gebäude der Raika Schenkenfelden untergebracht. Bei einer Überprüfung durch einen Bediensteten des Oö. Landesarchivs wurden beträchtliche Schäden an den Archivalien festgestellt, die durch unsachgemäße Aufbewahrung und ungünstige raumklimatische Verhältnisse entstanden sind.

Nach einer Besprechung mit dem Kulturreferenten der Gemeinde Schenkenfelden, Prof. Mag. Wolfgang Kempter, und seiner Gattin Prof. Mag. Ulrike Kempter beschloss der Vorstand der Marktkommune Schenkenfelden, die Archivalien unter Vorbehalt des Eigentumsrechtes dem Oö. Landesarchiv zur dauernden Verwahrung zu übergeben.

Der Bestand wurde von mir am 6. Juli 1993 übernommen und anschließend geordnet, verzeichnet sowie größtenteils verfilmt.

September 1993

Johann Pammer

# 1. Urkunden

## A. Privilegien

Inhalt	Nr.
<p><b>1492, Oktober 8. Linz</b>            Friedrich III. bestätigt den Bürgern und Leuten zu Schenkenfelden die in den Kriegsläufen verlorengangenen Privilegien, und zwar das Marktrecht, den Mittwochwochenmarkt und den unseren Leuten im Gericht und Amt Schenkenfelden gehörigen Miesenwald samt Wildbann und Fischweide, soweit das Amt und Gericht daselbst reichen.            Orig. Perg. ohne Siegel.</p>	1
<p><b>1494 März 2. Wels</b>            Maximilian I. verleiht die selben Rechte.            Orig. Perg. ohne Siegel.</p>	2
<p><b>1523 November 18. Wiener Neustadt</b>            Ferdinand I. bestätigt die von Maximilian I. verliehenen Privilegien.            Orig. Perg. Siegel.</p>	3
<p><b>1565 April 7. Wien</b>            Maximilian II. bestätigt die von Ferdinand I. verliehenen Privilegien.            Orig. Perg. ohne Siegel.</p>	4
<p><b>1578 Mai 28. Wien</b>            Rudolf II. bestätigt die von Ferdinand I. und Maximilian II. verliehenen Privilegien.            Orig. Perg. anh. Siegel.</p>	5
<p><b>1610 März 17. Wien</b>            Matthias bestätigt die von Maximilian I., Ferdinand I. und Maximilian II. verliehenen Privilegien            Orig. Perg. anh. Siegelrest.</p>	6
<p><b>1636 Juni 18. Linz</b>            Ferdinand II. bestätigt die von Maximilian I., Ferdinand I., Maximilian II., Rudolf II., und Matthias verliehenen Privilegien.            Orig. Perg. anh. Siegel.</p>	7
<p><b>1637 November 4. Wien</b>            Ferdinand III. bestätigt die von Friedrich III., Maximilian I., Rudolf II., Matthias und Ferdinand II. verliehenen Privilegien.            Orig. Perg. anh. Siegel.</p>	8
<p><b>1660 März 11. Wien</b>            Leopold I. bestätigt die von Friedrich III., Maximilian I., Ferdinand I., Maximilian II., Rudolf II., Matthias, Ferdinand II. und Ferdinand III. verliehenen Privilegien.            Orig. Perg. anh. Siegel; Abschrift.</p>	9

# 1. Urkunden

## A. Privilegien

Inhalt	Nr.
<p><b>1705 Dezember 22. Wien</b>            Josef I. bestätigt das von Leopold I. verliehene Privileg.            Orig. Perg. anh. Siegel.</p>	<b>10</b>
<p><b>1713 Jänner 31. Wien</b>            Karl VI. bestätigt das von Leopold I. verliehene Privileg.            Orig. Perg. anh. Siegel.</p>	<b>11</b>
<p><b>1760 November 18. Wien</b>            Maria Theresia bestätigt das von Karl VI. verliehene Privileg.            Orig. Perg. anh. Siegel; Abschrift 20. Jh.</p>	<b>12</b>
<p><b>1791 April 28. Wien</b>            Leopold II. bestätigt folgende Rechte:            1) Wildbann und Viehweide im Schild- oder Miesenwalde;            2) Das Marktrecht und den Mittwochwochenmarkt.            Das Privileg ist von Leopold II. unterfertigt.            Orig. Perg. anh. Siegel.</p>	<b>13</b>
<p><b>1793 Dezember 16. Wien</b>            Franz II. verleiht die selben Rechte.            Orig. Perg. anh. Siegel; 1. Abschrift.</p>	<b>14</b>
<p><b>1826 August 4. Wien</b>            Franz I. verleiht vier Jahrmärkte, und zwar für den 20. Jänner, 4. Mai,            Montag nach Maria Namen und 30. November.            Orig. Perg. anh. Siegel. In Zierschrift.</p>	<b>15</b>

# 1. Urkunden

## B. Andere Pergamenturkunden

Inhalt	Nr.
<b>1442 Juni 17. Freistadt</b> Gerichtsbrief des Schaffers zu Freistadt über die Klage der Bürger zu Schenkenfelden gegen Hans Schraeml wegen Bierbrauens zu Grasbach. Orig. Perg. ohne Siegel.	<b>16</b>
<b>1558 Mai 24. Wien</b> Ferdinand I. Abschluss und Urteil bezüglich des Streites der Bürger von Schenkenfelden gegen die Erben und Gerhabenen von Georg von Landau, wegen der Erhöhung des Frei- und Abfahrtsgeldes.	<b>17</b>
<b>1588 März 24.</b> Gerichtsbrief des Wilhelm Seemann, Anwalt der Landeshauptmannschaft, wegen des Miesenwaldes. Orig. Perg. anh. 1 Siegel.	<b>18</b>
<b>1594 Juli 27. Wien</b> Schiedsspruch Rudolfs II. zwischen den Bürgern von Schenkenfelden und dem Pfleger zu Freistadt wegen des Miesenwaldes. Orig. Perg. 2 anh. Siegel. Vidimus von Urkunde 1527.	<b>19</b>
<b>1596 November 12.</b> Befehl Rudolfs II. wegen des Salzführens. Orig. Papier.	<b>20</b>
<b>1602 September 21.</b> Kaufbrief über das Schusterhäusl, ausgestellt vom Markte Schenkenfelden. Orig. Perg. 1 anh. Siegel.	<b>21</b>
<b>1652 Mai 13.</b> Stiftbrief des Abraham Wibmer für das Bürgerspital in Schenkenfelden. Orig. Perg. 1 anh. Siegel.	<b>22</b>

## 2. Akten

<b>Inhalt</b>	<b>Sch.</b>
<b>I. Privilegien, Freiheiten u. Rechte:</b>	
Abschriften und einzelne Transkriptionen von Urkunden von 1494 - 1840.	<b>1</b>
<b>II. Bürgerschaft:</b>	
	<b>1</b>
1. Streitsachen mit Gräfin Slavata von 1636 - 1660	
2. Beschwerden von 1578 - 1788	
3. Bürger u. Untertanen Kauf- u. Tauschverträge von 1576 - 1831	
4. Bürger u. Untertanen Protokolle von 1557 - 1827	
5. Schuldbriefe und Quittungen von 1803 - 1892	
6. Prozessakten zw. Kommunemitgliedern u. Marktbewohnern von 1854 - 1864	
7. Zehentstreit zw. der Bürgerschaft u. dem Pfarrer von Schenkenf. von 1824 - 1838	
8. Grundbuchsangelegenheiten von 1853 - 1896	
<b>III. Marktkommuneverwaltung:</b>	
	<b>1</b>
<b>A. Innere Verwaltung:</b>	
1. Aufteilung der Marktkommunegründe von 1841 - 1875	
2. Vorstandsangelegenheiten (Sitzungseinladungen, Sitzungsprotokolle u. diverse Akten) von 1851 - 1899	
3. Holzverteilungslisten von 1636 - 1899	
4. Pachtverträge betr. Marktkommunegründe von 1823 - 1840	
5. Brauhaus (Akten u. Pläne) von 1809 - 1900	
6. Bürgerspital (Rechnungen u. Protokolle) von 1817 - 1882	
7. Wasserkhar (Reparaturen u. Neuanschaffungen) von 1823 - 1865	

## 2. Akten

Inhalt	Sch.
<b>B. Finanz- u. Rechnungswesen:</b>	<b>2</b>
1. Rechnungen von 1814 - 1843	
2. Rechnungen von 1850	
3. Rechnungen von 1852	
4. Rechnungen von 1853	
5. Rechnungen von 1854	
6. Rechnungen von 1855	
7. Rechnungen von 1856	
8. Rechnungen von 1858	
9. Rechnungen von 1859	
10. Rechnungen von 1860	
11. Rechnungen von 1862	
12. Rechnungen von 1863	
13. Rechnungen von 1865, 1867	
14. Rechnungen von 1868	
15. Rechnungen von 1869	
16. Rechnungen von 1870	
17. Rechnungen von 1871	
18. Rechnungen von 1872	
19. Rechnungen von 1874	
20. Rechnungen von 1876	
21. Rechnungen von 1877	
22. Rechnungen von 1880	
23. Rechnungen von 1881	
24. Rechnungen von 1882	
25. Rechnungen von 1883	
26. Rechnungen von 1884	
27. Rechnungen von 1885	
28. Rechnungen von 1886	
29. Rechnungen von 1887	
30. Rechnungen von 1888	
31. Rechnungen von 1889	
32. Rechnungen von 1890	
33. Rechnungen von 1891	
34. Rechnungen von 1892	
35. Rechnungen von 1893	
36. Rechnungen von 1894	
37. Rechnungen von 1895	
38. Rechnungen von 1896 - 1900	
39. Rechnungen von 1901 - 1928	

## 2. Akten

Inhalt	Sch.
<b>IV. Marktgericht und Marktgemeinde:</b>	<b>3</b>
1. a) Marktrichterakten vom 16. Jh. - 1820 b) Marktrichterakten von 1822 - 1850	
2. Taz und Ungeld von 1574 - 1784	
3. Marktgemeinde (div. Akten) von 1851 - 1881	
<b>V. Miesewald:</b>	<b>3</b>
1. Situationsplan vom Miesewald, 19. Jh. und Übersichtsskizze der KG Schenkenfelden um 1825	
2. a) Streitigkeiten von 1590 - 1848 b) Prozess gegen die Herrschaft Freistadt von 1848 - 1862 c) Vieheintrieb von 1755 - 1816	
3. Holzverkäufe von 1838 - 1884	
4. Forst, Förster von 1588 - 1862	
5. Jagd, Jäger von 1636 - 1864	
6. Forstrecht, Kaufverträge von 1828 - 1862	
<b>VI. Steuern und Dienste:</b>	<b>4</b>
1. Grundsteuer von 1787 - 1849	
2. Grundsteuer von 1851 - 1903	
3. Zehent u. Zehentablösungen von 1815 - 1857	
4. Steuerfassungen, Urbarial- u. Zehentnutzungen, Katasterauszüge für Ablösungen vom 16. Jh. - 1856	
<b>VII. Grundentlastung:</b>	<b>4</b>
1. Verschiedene Akten über die Volksschule Schenkenfelden (Schulmeister, Schulgarten usw.) vom 1641 - 1873.	
<b>IX. Pfarre:</b>	<b>4</b>
1. Pfarreinkommen, Gegenreformation, Friedhof, usw. von 1629 - 1907	
<b>X. Johann Georg von Harruckern:</b>	<b>4</b>
1. Stammbaum, Geschichte, Kalvarienberg, Benefizium, Stiftungen von 1732 - 1926	



## 2. Akten

Inhalt	Sch.
<b>XI. Varia:</b>	<b>4</b>
1. a) Brände; verschiedene Akten mit Hinweisen auf Marktbrände aus den Jahren 1774, 1808, 1881 (Ansuchen um Darlehen, Freigabe von Bauholz usw.) b) Feuerspritze und Brandassekuranz von 1841 - 1874	
2. Militär- und Kriegswesen, Kriege mit Brandschäden, Vorspanndienste v. 1626 - 1817	
3. Kundmachungen der Kommuneverwaltung von 1881 - 1882	
4. Straßenwesen 1825	
5. Post- und Mautwesen von 1726 - 1855	

### 3. Handschriften

LAFR Nr.	Inhalt	Hs. Nr.
134	<b>1. Taidinghandschrift</b> , erste Hälfte des 16. Jahrhunderts.	<b>1</b>
134	<b>2. Taidinghandschrift</b> Eine vom Landschreiber signierte Abschrift vom 14. November 1636 Der Titel lautet: "Vermerckht die freyhait und rechten in unnserm Marckht zw Schennckhenfeld, so zw der Herrschaft Freinstat gehört, und so man järlichen in eehafften täding und reget und von alter herkommen ist bey den bemelten peenn und wändeln, alls hernach geschriben stett, also mit recht und urthail von man zu man erkannt sold werden." (Abgedruckt bei J. Nößlböck, O.Ö. Weißtümer)	<b>2</b>
134	<b>3. Gerichts-Kaufprotokollbuch</b> fol. 001 - 005 Gerichtsprotokolle 1583 - 1587 fol. 007 - 016 Gerichtsprotokolle 1645 - 1781 fol. 017 - 234 Kaufsprotokolle 1760 - 1864 fol. 235 - 252 Marktgeschichte fol. 254 - 257 Müllner – Protokolle 1722 - 1725 fol. 259 Quittung 1812 fol. 260 - 263 Grundtauschprotokolle 1620 - 1768 fol. 264 - 767 Kaufsprotokolle 1579 - 1761 fol. 768 - 769 Klagen beim Marktgericht 1706 - 1710 fol. 770 - 817 Kaufsprotokolle 1580 - 1768	<b>3</b>
135	<b>4. Marktrichter – Gerichtshandelsbuch</b> fol. 001 - 684 Gerichtshandelsbuch 1684 - 1819 fol. 685 - 691 Marktgeschichte 1857 - 1858 fol. 692 - 711 Marktrichterprotokolle 1687 - 1743	<b>4</b>
134	<b>5. Marktbesitz – Vermarktungsprotokoll</b> fol. 001 - 050 Vermarktungsprotokoll 1818 - 1849	<b>5</b>
135	<b>6. Marktrichter – Ausgabenbuch</b> fol. 001-168 Marktgericht-Ausgabenbuch 1826-1871	<b>6</b>
135	<b>7. Marktbesitz – Hauptbuch</b> fol. 001 - 087 Marktbesitz - Beschreibung 1826 fol. 089 - 127 Marktrechnungen 1827 - 1867	<b>7</b>
136	fol. 128 - 133 Marktgeschichte 1930 - 1955	

### 3. Handschriften

#### Inhalt

Als Restbestände befinden sich noch im Archiv der Agrargemeinschaften Miesenwald und Schenkenfelden folgende Archivalien in der Raika Schenkenfelden:

1. Vermarktungsprotokolle 1900 - 1960
2. Kaufverträge ab 1900
3. Waagbücher ab 1900
4. Sitzungsprotokollbücher ab 1920
5. Kaiserliche Patente ab 1814
6. Rechnungsbücher ab 1880
7. Karten von 1821 - 1866, vom Miesenwald, Thierberg und Panholz
8. Verschiedene Protokolle und Rechnungen ab 1810
9. Verschiedene Akten des 20. Jh.
10. Siegelstempel

## **Amtsvermerk**

Am 5.10.1993 wurden von Herrn Weihtrager aus Schenkenfelden, Archivalien aus dem Privatbesitz von Herrn Norbert Hirschrodt und Protokolle des Kameradschaftsbundes Schenkenfelden, dem Landesarchiv zur Bearbeitung und Verfilmung übergeben.

### **Privatbesitz Norbert Hirschrodt**

1. Papierurkunde, 20. Juni 1580  
Vertrag zwischen mehreren Schenkenfelder Bürgern und Bauern aus den umliegenden Pfarren, wegen erlittenen Leibschaden.
2. Papierurkunde, 30.6.1787  
Stiftsbrief der rosa Gräfin von Kinski, bez. der Stiftung des verstorbenen Pflegers Ferdinand Neumann für das Bürgerspital in Schenkenfelden.
3. Papierurkunde, 1.8.1848 und eine Abschrift.  
Stiftsbrief des Dr. Johann Michael Schönauer, Decan und Dr. der Rechte in Wien für das Bürgerspital in Schenkenfelden.
4. Papierurkunde 31.1.1846  
Stiftsbrief des Alois Gruber, Hausbesitzer und Zeugfabrikanten in Linz für das Armeninstitut in Schenkenfelden.
5. Protokoll 27.1.1884  
Stiftung des Anton Kreuzer, Ausnehmer in Schenkenfelden für die Kirche und das Bürgerspital in Schenkenfelden.
- 5a. Stammbaum des Carl Kreuzer, Bürgersohn in Schenkenfelden (1897 zusammengestellt) siehe Sch. 4, Nr. X/1.
6. Abschrift der Bürgerspital-Ordnung, 13.3.1758
7. Verschiedene Akten der Bürgerspitalverwalter, 1862 - 1896
8. Taufschein für Georgius Harrucker
9. Verschiedene Grundbuchsakten
10. Protokollrest der Gründungsversammlung einer landwirtschaftlichen Krankenkasse.
11. Bauplan eines Bürgerhauses
12. Verzeichnis des Kommunalarchives und moderne Abschriften von Urkunden

### **Kameradschaftsbund Schenkenfelden**

1. Protokolle und Mitgliederlisten des Kameradschaftsbundes Schenkenfelden ab 1895.